

Digitalisierung im Unterricht

Der Arenenberg bietet in der Betriebsleiterschule das Modul Smart Farming an. In diesem Modul werden verschiedene digitale Hilfsmittel im Bereich Ackerbau, Tierhaltung und Agrartechnik gezeigt. Nun geht die Digitalisierung weiter bis ins Schulzimmer. Ab dem Herbst 2022 bietet der Arenenberg ausgewählte Module im Hybridunterricht an.

Text: Jasmin Burkard, Leiterin modulare Weiterbildung Landwirtschaft



Jasmin Burkard

Was ist Hybridunterricht?

Es handelt sich dabei um ein vermischtes Lernen zwischen Präsenz- und Onlineunterricht mithilfe von Internet, Video-Konferenzsystemen und individuellen Schullösungen. Dabei machen Teilnehmende vor Ort am Unterricht mit und der Rest der Klasse folgt dem Unterricht

digital von einem anderen Ort aus. Mit dieser Form werden die Vorteile der Präsenzveranstaltung und dem Distanzlernen so miteinander kombiniert, dass die jeweiligen Vorteile verstärkt und die Nachteile minimiert werden.

Wie wird der Hybridunterricht am Arenenberg umgesetzt?

Das Klassenzimmer wird mit einer fix installierten Anlage aufgerüstet – diese beinhaltet eine Kamera, Mikrofon und Lautsprecher. Dadurch hören und sehen die Teilnehmenden von zu Hause den Unterricht, können spezifische Fragen stellen, welche auch die Klasse im Klassenzimmer hört. Dies ermöglicht weiterhin eine Interaktion zwischen der Modulkasse und der Lehrperson. Auch Gruppenarbeiten oder weitere bekannte Lernmethoden sind weiterhin möglich.



Welche Module sind betroffen?

In einem ersten Schritt werden die Pflichtmodule in der Betriebsleiterschule in dieser Form angeboten. Dies betrifft die vier Module: B01 persönliche und methodische Kompetenzen, B02 Wirtschaftlichkeit des Betriebes, B03 Marketing und B04 Personalführung. Sie können selber wählen, ob sie dem Unterricht in Präsenz oder online folgen möchten. Im Klassenzimmer können 24 Teilnehmende teilnehmen; weitere Anmeldungen werden auf eine Warteliste verschoben oder können das Modul online buchen über den Hybridunterricht. Bei der Anmeldung wird angegeben, welche Unterrichtsform gewählt wird. Ein Wechsel an einem Tag von Präsenzunterricht auf Hybridunterricht ist problemlos möglich,

AUS- UND WEITERBILDUNG

jedoch ist ein Wechsel von Hybridunterricht auf Präsenzunterricht je nach Klassengröße nicht möglich. Exkursionen werden nicht digital übertragen, teilnehmen können aber alle, die sich für das Modul angemeldet haben. Ab dem Jahr 2023 werden weitere Module mit dieser Unterrichtsform angeboten.

Was sind meine Vorteile?

Die Anfahrtsdistanz stellt kein Hindernis zur Modulteilnahme dar. Mit der Teilnahme am Unterricht in digitaler Form sparen Sie sich den Fahrweg. Auch wenn Sie aus zeitlichen Gründen nur am Nachmittag am Unterricht teilnehmen können, verpassen Sie

nicht einen ganzen Unterrichtstag, sondern können sich digital zuschalten und profitieren trotzdem vom Unterricht. Weiter können Sie das Lernen selbstgesteuert und individuell gestalten.

Haben Sie weitere Fragen betreffend Hybridunterricht? Melden Sie sich unverbindlich bei Jasmin



Burkard, Telefon 058 345 81 12, jasmin.burkard@tg.ch oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.bbz-arenenberg.ch